

Liebe Kollegin, lieber Kollege,
liebe Leseförderin, lieber Leseförderer,

die vorliegenden Lesespurgeschichten verbinden in hervorragender Weise die Fächer Deutsch und Sachunterricht. Sie ermöglichen intensive Leseförderung durch Schulung der Sinnentnahme, bei gleichzeitig hohem inhaltlichen Sachbezug zu den Themen des Sachunterrichtslehrplans der 3. und 4. Klasse.

Die Lesespurgeschichten bieten sich deshalb zum **Einstieg in ein Sachunterrichtsthema**, parallel dazu als **Intensivierung** bzw. **Zusatzmaterial** oder zum **Abschluss als Wiederholung** bzw. **Vorbereitung auf eine Probe** an.

Bei Lesespurgeschichten geht es darum, verborgene Hinweise in einer bestimmten Reihenfolge aus einem Lesetext auf einer Landkarte zu verfolgen und die richtige Ziffernfolge bis zum Ziel aufzuschreiben. Dabei gibt es nur einen korrekten Weg und viele Sackgassen. Die Sackgassen bzw. Irrwege verweisen stets auf die letzte richtige Spur, sodass der Lesefortschritt gesichert ist.

Leitfaden zum Lesen von Lesespurgeschichten:









1. Zuerst liest man die Einleitung und Textabschnitt 1.
2. Dann versucht man, durch den in Textabschnitt 1 versteckten Hinweis, den nächsten Ort auf der Lesespurlandkarte zu finden.
3. Hat man den richtigen Ort auf der Karte gefunden, notiert man die zugeordnete Lesespur (Ziffer) auf der dafür vorgesehenen Linie und liest anschließend bei dieser Ziffer weiter.
4. Hat man den Hinweis falsch umgesetzt und liest bei einer verkehrten Spur weiter, verweist einen diese falsche Lesespur zur letzten richtigen Lesespur.

Grundsätzlich halten wir es für sinnvoll, in einer **ersten Unterrichtseinheit** eine Lesespurgeschichte **gemeinsam** zu erarbeiten. Sobald die Kinder Einsicht in die Funktionsweise gewonnen haben, können die anderen Geschichten komplett selbstständig erlesen werden. Zeitlich sind die Texte so ausgelegt, dass sie in 45 Minuten leicht bewältigbar sein sollten. Vorrangiges Ziel ist die **Förderung des sinnentnehmenden Lesens**, ein weiteres Augenmerk liegt auch auf der **Entwicklung von Lesefreude**. Durch das kleinschrittige Vorgehen, die eingebauten Rätsel und die Möglichkeiten zur **Selbstkontrolle** sind die Geschichten für die Kinder hoch motivierend. Die Zielgruppe sind vorrangig Leselerner*innen ab dem Ende der 2. Jahrgangsstufe bis zur 4. Jahrgangsstufe. Einige Geschichten sind problemlos auch noch in der 5. Klasse einsetzbar.

Alle Lesespurgeschichten sind in differenzierter Form, d. h. einmal für eher schwache

Auch methodisch bieten sich verschiedenste Möglichkeiten an. Es kann sowohl im Klassenverband, in Einzelarbeit, in Partnerarbeit oder in Gruppenarbeit gelesen werden. Besonders bewährt hat sich unserer Meinung nach das gemeinsame Lesen in **Partnerarbeit**. Hierbei können sich die Kinder gut gegenseitig unterstützen und durch das Gespräch über das Gelesene werden weitere **kommunikative Kompetenzen** geschult.

Inhaltsübersicht zu Lehrplanthemen des Sachunterrichts

Bereiche des Sachunterrichts	Themen	Passende Geschichten
Naturwissenschaft	Körper/Gesunde Ernährung/Obst und Gemüse	 Auf dem Markt
Technik Sozialwissenschaft Geographie	Verkehrszeichen und -regeln im Straßenverkehr/ Verkehrsmittel Fahrrad	 Im Großstadtdschungel unterwegs
Sozialwissenschaft	Aufgaben und Ausrüstung der Feuerwehr	 Ein aufregender Tag bei der Feuerwehr
Naturwissenschaft	Pflanzen und Tiere im Lebensraum Wald	 Als Naturforscher im Wald
Naturwissenschaft	Pflanzen und Tiere am Lebensraum Gewässer	 Auf Fotosafari am Teich
Geographie	Orientierung auf einer Deutschlandkarte/Bundesländer, Städte und Sehenswürdigkeiten in Deutschland	 Auf Entdeckungsreise durch Deutschland
Geographie	Orientierung auf der Karte/ Himmelsrichtungen/ Kartenzeichen/Höhenlinien/Maßstab	 Mit der Karte auf Schatzsuche
Sozialwissenschaft	Zusammenleben in der Ge-	 Auf Entdeckungs-

Download zur Ansicht



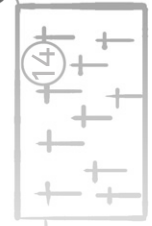
Name: _____

Datum: _____



Download zur Ansicht

1:10000



20

8

12

16

10

13

5

22

23

25

4

24

14

9










Legende „Mit der Karte auf Schatzsuche“



Name: _____

Datum: _____

 Turm	 Schloss	 Burgruine
 Kloster, Kirche	 See	 Wiese
 Fluss	 Brücke	 Sumpf, Moor
 Zeltplatz	 Jugendherberge	 Sportplatz, Stadion
 Eisenbergwerk	 Bergwerk	 Dorf, Stadt

Download zur Ansicht



Name: _____

Datum: _____

Mit der Karte auf Schatzsuche

Ina, Mehmet und Bastian sind auf dem Weg zum Lagerfeuer des Zeltlagers. Ina meint: „Schade, heute ist schon der letzte Tag. Wir müssen unbedingt die Schatzsuche gewinnen!“ „Ha, dieses Jahr werden wir die Schatzkarte am schnellsten lesen!“ Bastian klatscht ehrgeizig in die Hände. „Letztes Jahr hat Team Tiger nur gewonnen, weil das Mädchen in der Gruppe so gut Karten lesen konnte! Aber diesmal sind wir besser! Ich habe im Unterricht prima aufgepasst.“ Siegessicher nicken ihm seine zwei Freunde zu.



Werden die drei Freunde die Schatzsuche gewinnen? Beginne bei 1 mit dem Lesen. Schreibe die weiteren Nummern deiner Lesespur am Ende der Geschichte auf.



- ① Am Lagerfeuer grüßen Ina, Mehmet und Bastian die anderen Teams. Der Zeltlagerleiter Herr Graf beginnt sofort. „Sucht dieses Jahr den Schatz auf dem Raubberg! Hier sind eure Karten. Die Anzahl der Kinder im Zeltlager ist die erste Nummer. Ich gebe euch noch einen Tipp: Ihr seid insgesamt acht Teams mit drei Kindern.“
- ② „So etwas Blödes, das ist eine Wiese!“ ärgern sich die drei Schatzsucher. Lies noch einmal bei der letzten richtigen Nummer nach.
- ③ Ok, die drei haben einen Eisenbahntunnel auf der Karte entdeckt. Aber leider liegt der auf der dritten Höhenlinie des Bergs. Das ist das Ende des Tunnels. Gehe zurück zu Nummer 17 und lies ganz genau nach, auf welcher Höhenlinie der richtige Tunnel liegen soll.
- ④ Richtig! Ina, Mehmet und Bastian haben den Maßstab schnell umgerech-

Download zur Ansicht



Am Spielplatz im Dorf finden Bastian, Mehmet und Ina den Hinweis: „Geht nach Osten, bis an den Fuß des Raubbergs zu einem Nadelwald“, liest Mehmet vor.

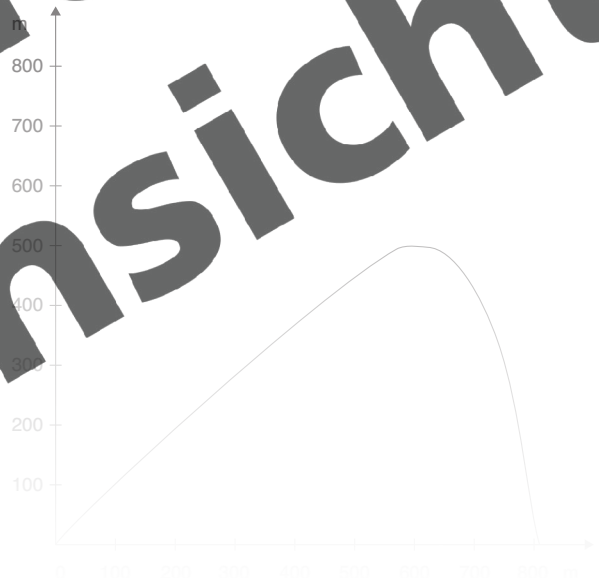
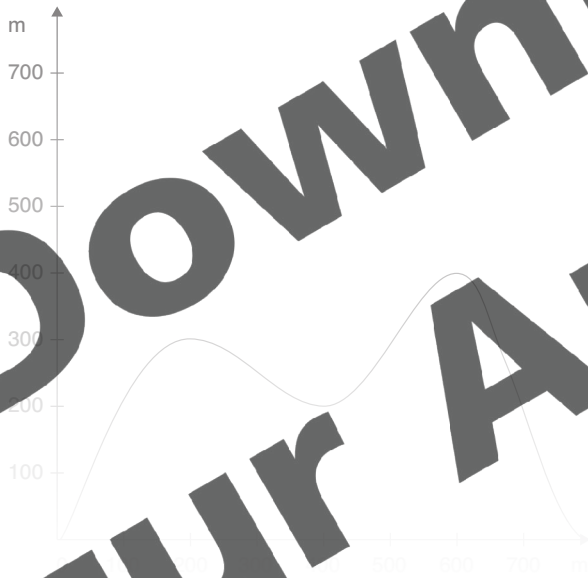
- 7) Leider falsch umgerechnet. Das ist eine Kompassrose. Sie zeigt die Himmelsrichtungen auf der Karte an.

Gehe zurück zu Nummer 24 und rechne noch einmal. Ein Zentimeter auf der Karte sind 10000 cm in der Wirklichkeit. Rechne 10000 Zentimeter richtig in Meter um. Tipp: 100 cm = 1 m.

- 8) Sehr gut, Bastians Team steht nun direkt am Nadelwald. An einem Baum hängt der nächste Zettel. „Igitt, warum wachsen hier so viele Moose und Flechten?“, fragt Ina. „Na, an der Westseite wachsen die immer am meisten. Wind und Wetter kommen eben oft von Westen“, antwortet Bastian. Und schon liest er den Hinweis vor:

Einer der beiden Querschnitte gehört zum Raubberg. Die richtige Ziffer daneben sagt euch, wo eure Schatzsuche weitergeht.

Tipps: Wo liegt der Steilhang und der Flachhang? Auch die Lage des Gipfels hilft euch. Unser Berg hat nur einen Gipfel.“



Download zur Ansicht



- ⑪ Oje, leider falsch. Dieses Dorf liegt hinter einem Mischwald, aber nicht hinter einem Fluss. Lies noch einmal genau bei Nummer 19 nach.
- ⑫ Leider falsch. Lies noch einmal genau die Nummer 8.
- ⑬ Die Kinder sind an einer Burgruine angelangt. „Hier finden wir keinen Hinweis. Los, weiter zum Schloss auf der dritten Höhenlinie!“, ruft Bastian.
- ⑭ „Da ist ja schon der Friedhof! Mit Kartenzeichen kennen wir uns aus!“, rufen Bastian und Ina. „Und wir sind auch richtig im Süden“, fügt Mehmet hinzu.
Trage auf der Kompassrose die vier Himmelsrichtungen ein.
Am Friedhofstor flattert ein Zettel: *Geht nun nach Westen zum Mooregebiet.*
- ⑮ Du hast dich geirrt. Jetzt bist du im See ganz schön baden gegangen!
- ⑯ Die Stimmen und Rufe könnten auch von der Jugendherberge stammen. Sie liegt aber in der falschen Richtung im Südwesten. Lies noch einmal genau bei Nummer 20 nach, wo das Ziel liegt.
- ⑰ Richtig, das war der Weg nach Westen zur Moorlandschaft. Am Wegrand finden sie den nächsten Hinweis: *Durchquert das Moor ohne den Weg zu verlassen! Geht dann zum Eisenbahntunnel, der auf der zweiten Höhenlinie des Raubberges liegt!* „Los, wir müssen weiter! Team Tiger ist uns schon dicht auf den Fersen!“, stellt Ina erschrocken fest.
- ⑱ Du hast noch Schwierigkeiten mit den Himmelsrichtungen. Dieser Merkspruch wird dir helfen: **Nie ohne Seife waschen!**
- ⑲ Sehr gut, die Kinder stehen in der Kapelle vor dem Altar. Ina sagt: „Der Altar zeigt nach Osten zur aufgehenden Sonne. Einnetert ihr euch an den Merkspruch zur Sonne? Im Osten geht die Sonne auf, nach Süden nimmt sie ihren Lauf, im Westen wird sie untergehen, im Norden ist sie nie zu sehen.“ „Ja, klar. Hilf uns lieber mal beim nächsten Hinweis!“, rufen die beiden Jungen: *In einem kleinen Dorf, das hinter einem Fluss liegt, geht eure Suche weiter. In diesem Dorf findet ihr den nächsten Hinweis.*



Download zur Ansicht

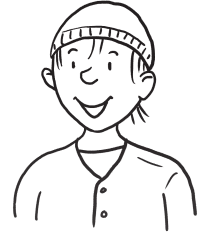


Name: _____

Datum: _____

Mit der Karte auf Schatzsuche

Ina, Mehmet und Bastian sind auf dem Weg zum Lagerfeuer in der Mitte des Zeltlagers. Ina meint: „Schade, dass heute schon der letzte Tag ist. Wir müssen unbedingt das letzte Spiel gewinnen!“ „Ha, dieses Jahr werden wir die Schatzkarte am schnellsten lesen können und im ganzen Zeltlager gefeiert werden!“ Bastian klatscht ehrgeizig in seine Hände. „Letztes Jahr hat Team Tiger nur gewonnen, weil sie dieses Mädchen bei sich in der Gruppe hatten. Die kannte sich wirklich gut mit dem Kartenlesen aus. Ich habe mich so geärgert. Aber heuer geht der Sieg an uns, Leute!“ Ebenfalls siegessicher nicken Mehmet und Ina, seine beiden Teammitglieder.



Wenn du wissen willst, ob die drei Freunde gewinnen, beginne bei 1 mit dem Lesen. Schreibe die weiteren Nummern deiner Lesespur am Ende der Geschichte auf.

- 1 Am Lagerfeuer angekommen grüßen Ina, Bastian und Mehmet die übrigen Dreierteams. Der Zeltlagerleiter Herr Graf beginnt sofort die Schatzsuche: „Ihr müsst auf dem Raubberg den diesjährigen Schatz finden! Hier sind eure Karten. Die Anzahl der Kinder im Zeltlager ist die Nummer, bei der es weitergeht. Ich gebe euch noch einen Tipp: Ihr seid insgesamt acht Teams mit drei Kindern.“
- 2 „So etwas Blödes, das ist eine Wiese. Von einem Moor ist hier weit und breit nichts zu sehen!“, ärgern sich die drei Schatzsucher. Lies noch einmal bei der letzten richtigen Nummer nach.
- 3 Die drei haben einen Eisenbahntunnel auf der Karte entdeckt. Leider befinden sie sich bereits auf der dritten Höhenlinie des Raubbergs. Suche das Ende des Tunnels auf der zweiten Höhenlinie.
- 4 Bastian, Mehmet und Ina beherrschen das Umrechnen des Maßstabs perfekt. Herr Graf, der am Lagerfeuer umhergeht, flüstert ihnen schnell den nächsten Hinweis zu: „Beginnt eure Suche nach dem Schatz beim Friedhof, der ganz im Süden der Karte liegt.“ „Das glaube ich nicht“, wispert Mehmet. „Ich habe ihn schon auf der Karte entdeckt!“, wispert Ina. „Kommt,

Download zur Ansicht



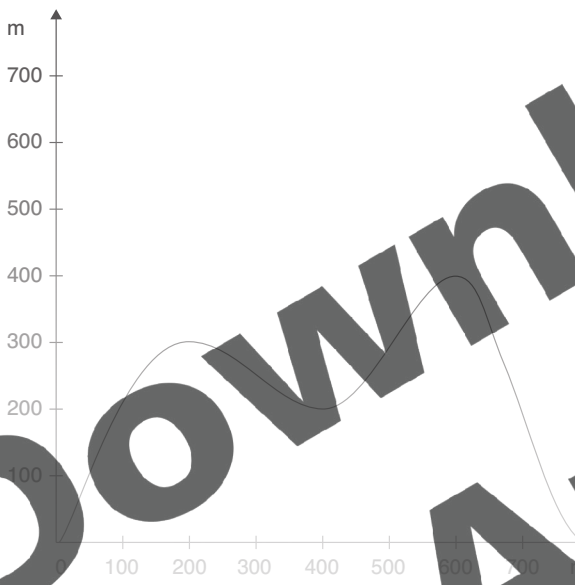
7) Leider falsch umgerechnet. Das ist eine Kompassrose. Sie zeigt die Himmelsrichtungen auf der Karte an. Gehe zurück zu Nummer 24 und rechne noch einmal. 1 cm auf der Karte entspricht 10 000 cm in der Wirklichkeit. Rechne die 10 000 cm richtig in Meter um. Vielleicht hilft es dir, dass 100 Zentimeter 1 Meter sind.

8) Bravo! Bastians Team steht nun direkt am Rande des Nadelwalds. An der Westseite eines Baums hängt der nächste Zettel. „Igit, warum wachsen hier so viel Moos und Flechten?“, fragt Ina. „Na, an der Westseite wachsen die immer mehr, da Wind und nasses Wetter eben meist von Westen kommen“, antwortet Bastian.

Und schon liest er den Hinweis vor:

Einer der beiden Querschnitte gehört zum Raubberg. Die richtige Ziffer daneben sagt euch, wo eure Schatzsuche weitergeht.

Tipps: Wo liegt der Steil- und der Flachhang? Auch die Lage des Gipfels hilft dir. Unser Berg hat nur einen Gipfel.



12



20

9) Die Schatzsucher sind zwar auf der zweiten Höhenlinie des Bergs angelangt, aber das ist der Berg im Bergwerk. Eine Eisenbahnstrecke finden sie hier nicht. Sieh noch

Download zur Ansicht



- 12 Leider falsch. Betrachte noch einmal genau die Höhenlinien bei Nummer 8. Sie helfen dir dabei, den Querschnitt richtig zuzuordnen. Beachte bei deinen Überlegungen den Steil- und den Flachhang. Auch die Lage des Gipfels hilft dir.
- 13 Der Schatz, den Bastian, Mehmet und Ina suchen, ist hier nicht zu finden. Das Team steht an einer verfallenen Burgruine. „Hier finden wir keinen Hinweis. Los, weiter zum nächsten Schloss auf der dritten Höhenlinie!“, treibt Bastian die anderen beiden an.
- 14 „Da ist ja schon der Friedhof! Mit Kartenzeichen kennen wir uns aus!“, rufen Bastian und Ina stolz. „Und wir sind auch richtig im Süden“, fügt Mehmet hinzu.

Trage auf der Kompassrose die vier Himmelsrichtungen ein.

Am Friedhofstor flattert ein Zettel mit dem nächsten Hinweis: *Geht nun nach Westen zum Moorgebiet.*

- 15 Oh, du hast dich geirrt. Jetzt bist du aber im See ganz schön baden gegangen.
- 16 Die Stimmen und Rufe könnten auch von der Jugendherberge stammen. Sie liegt aber in der falschen Richtung im Südwesten. Lies noch einmal genau bei Nummer 20 nach, wo das Ziel liegt.
- 17 Richtig, das war der Weg nach Westen zur Moorlandschaft. Am Wegrand vor dem Moor finden sie den nächsten Hinweis: *Durchquert das Moor ohne den Weg zu verlassen! Geht dann zum Eisenbahntunnel, der auf der zweiten Höhenlinie des Raubbergs liegt!* „Das ist wirklich spannend, Leute!“, ruft Bastian den beiden anderen freudig zu. „Los, wir müssen weiter! Team Tiger ist uns schon dicht auf den Fersen!“, stellt Ina erschrocken fest.
- 18 Du hast noch Schwierigkeiten mit den Himmelsrichtungen. Folgender Merkspruch wird dir helfen: *Nie ohne Seife waschen!*

- 19 Sehr gut, die Kinder stehen am Flachhang in der Kapelle vor dem Altar. Ina sagt: „Der Altar zeigt in allen Kirchen nach Osten zur aufgehenden Sonne. erinnert ihr euch an den Merkspruch zur Sonne? Im Osten geht die Sonne auf, nach Süden nimmt sie ihren Lauf, im Westen wird sie untergehen, im Norden ist sie nie zu sehen.“

Trage an der Kompassrose neben die Himmelsrichtungen ein, wann die Sonne dort scheint.

„Ja, das ist richtig!“, rufen die beiden. „Jetzt müssen wir den nächsten Hinweis zu verstehen!“, rufen die beiden



Download zur Ansicht



Download zur Ansicht

